

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 6/18 HH
(erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

Ernteberichterstattung über Marktobstbau in Hamburg bis 10. Juni 2018

Herausgegeben am: 4. Juli 2018



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431 6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 ha = 10 000 m ²)
dt	Dezitonne (1 dt = 100 kg)

Ergebnisse

Nach den Mitteilungen der amtlichen Ernte- und Betriebsberichterstatte des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein bestimmten im Berichtszeitraum eine vorwiegend zu warme Witterung mit deutlich zu niedrigen Niederschlägen das Wachstum der Marktobstkulturen in **Hamburg**. Die vorangegangene Blühphase war von überwiegend guten Bedingungen geprägt. Die Bestäubungsinsekten hatten durch die aufgrund

der Wärme kürzere Blühphase teilweise Probleme, alle Blüten rechtzeitig zu bestäuben. Viele Betriebe in **Hamburg** setzten eine Beregnung ein, um das Wachstum der Baumobstkulturen zu unterstützen. Der eher milde Winter verursachte vielleicht mit Ausnahme bei den Süßkirschen nur geringe bis keine Frostschäden am Holz oder der Blüte der Hauptfrüchte. Regional wurde bisher nur vereinzelt vom Vorkommen einiger Schadinsekten bei den Äpfeln berichtet.

1. Winterfeuchtigkeit im Boden in % der Meldungen in Hamburg

Zeitraum	zu gering	ausreichend	zu hoch
Frühjahr 2016	0	44	56
Frühjahr 2017	0	85	15
Frühjahr 2018	5	36	59

2. Temperaturen während der Berichtszeit in % der Meldungen in Hamburg

Zeitraum	zu warm	normal	zu kalt
bis Juni 2016	11	85	4
bis Juni 2017	4	77	19
bis Juni 2018	73	27	0

3. Niederschläge während der Berichtszeit in % der Meldungen in Hamburg

Zeitraum	zu gering	ausreichend	zu hoch
bis Juni 2016	15	78	7
bis Juni 2017	8	73	19
bis Juni 2018	86	14	0

4. Im Laufe des Winters bzw. Frühjahrs am Holz aufgetretene Frostschäden in % der Meldungen in Hamburg

Obstart	groß		mittel		gering		keine	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Äpfel	0	0	0	0	27	36	73	64
Birnen	0	0	0	0	6	13	94	87
Süßkirschen	0	0	0	27	23	9	77	64
Sauerkirschen	0	0	0	14	43	14	57	72
Pflaumen/Zwetschen	0	0	0	9	18	18	82	73
Mirabellen/Renekloden	0	0	0	0	20	20	80	80

5. Im Laufe des Frühjahrs an der Blüte aufgetretene Frostschäden in % der Meldungen in Hamburg

Obstart	groß		mittel		gering		keine	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Äpfel	4	9	38	9	46	27	12	55
Birnen	0	13	31	13	38	19	31	55
Süßkirschen	15	18	38	54	47	18	0	9
Sauerkirschen	14	14	43	0	43	29	0	57
Pflaumen/Zwetschen	18	18	27	0	37	18	18	64
Mirabellen/Renekloden	20	0	40	0	40	40	0	60

6. Insektenflug und Bestäubungsbedingungen während der Blütezeit in % der Meldungen in Hamburg

Obstart	zufrieden stellend		nicht zufrieden stellend	
	2017	2018	2017	2018
Äpfel	8	86	92	14
Birnen	6	87	94	13
Süßkirschen	23	55	77	45
Sauerkirschen	14	71	86	29
Pflaumen/Zwetschen	0	100	100	0
Mirabellen/Renekloden	0	80	100	20

7. Blüte und Fruchtansatz des Obstes nach Noten¹ in Hamburg

Obstart	Juni					
	2016		2017		2018	
	Blüte	Fruchtansatz	Blüte	Fruchtansatz	Blüte	Fruchtansatz
Äpfel	2,1	2,2	3,9	3,9	2,0	2,3
Birnen	3,3	3,4	3,8	3,9	2,1	2,6
Süßkirschen	2,5	2,8	3,9	3,9	2,4	3,2
Sauerkirschen	2,4	2,8	3,5	3,8	2,2	2,4
Pflaumen/Zwetschen	2,6	3,5	3,9	4,3	2,0	1,7
Mirabellen/Renekloden	2,3	3,0	4,2	4,8	2,2	2,3

¹ 1 bedeutet die beste, 5 die schlechteste Note

8. Ertragsvorschätzung der Kirschen im Marktobstbau in Hamburg

Obstart	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha		
		2016 endgültig	2017 endgültig	2018 vorläufig
Süßkirschen	57,01	73,9	66,4	61,7
Sauerkirschen	3,42	.	21,0	80,8

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2017